

Hunde
in guten
Händen
♥



Für ein
bewegtes
Hundeleben
♥

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

PFÖTCHEN WERKSTATT PHYSIOTHERAPIE

Stand: September 2026

Inhaberin: Daniela Magasin

Bruchweg 31b

45659 Recklinghausen

Telefon: 01525 8417981

E-Mail: pfoetchenwerkstattnrw@gmail.com

§ 1 - GELTUNGSBEREICH

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge zwischen der Pfötchen Werkstatt Physiotherapie, Inhaberin Daniela Magasin, nachfolgend „Therapeutin“ genannt, und ihren Kunden über physiotherapeutische, präventive und sonstige vereinbarte Leistungen für Hunde.

Kunde im Sinne dieser AGB ist die Person, die die jeweilige Leistung beauftragt.

Individuelle Vereinbarungen zwischen der Therapeutin und dem Kunden haben Vorrang vor diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 2 - VERTRAGSSCHLUSS UND VERTRAGSGEGENSTAND

Abs. 1: Ein Vertrag kommt durch die Vereinbarung eines Termins und dessen Bestätigung durch die Therapeutin zustande. Die Terminvereinbarung kann insbesondere persönlich, telefonisch, per E-Mail, Messenger, WhatsApp oder über eine angebotene Terminbuchungsmöglichkeit erfolgen.

Abs. 2: Gegenstand des Vertrages ist die jeweils vereinbarte physiotherapeutische, präventive oder sonstige Leistung für den Hund.

Zum Leistungsangebot können insbesondere gehören:

- physiotherapeutische Erstaufnahme und Befundung
- Gangbildanalyse und Check-up
- manuelle Therapie
- Dorn-Therapie
- Massage
- Novafon-Therapie
- aktive Bewegungstherapie
- Balance- und Koordinationstraining
- Physio- und Fitnesswalks
- präventive physiotherapeutische Maßnahmen

Art und Umfang der jeweiligen Behandlung richten sich nach dem individuellen Zustand und den Bedürfnissen des Hundes sowie nach der fachlichen Einschätzung der Therapeutin.

§ 3 - EINBEZIEHUNG DER AGB

Der Kunde wird vor oder bei Vertragsschluss auf die Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen hingewiesen und erhält die Möglichkeit, deren Inhalt in zumutbarer Weise zur Kenntnis zu nehmen.

Die AGB sind auf der Internetseite der Pfötchen Werkstatt Physiotherapie abrufbar und können dem Kunden auf Wunsch in Textform zur Verfügung gestellt werden.

Mit Vereinbarung des Termins erklärt sich der Kunde mit der Geltung der wirksam einbezogenen AGB einverstanden.

Bewegung
Lebensqualität
Vertrauen
♥

Hunde
in guten
Händen



Für ein
bewegtes
Hundeleben

§ 4 - TERMINE, TERMINABSAGEN UND AUSFALL

Abs. 1: Vereinbarte Behandlungstermine sind verbindliche, für den jeweiligen Kunden und dessen Hund reservierte Einzeltermine.

Abs. 2: Kann ein vereinbarter Termin nicht wahrgenommen werden, soll die Absage so früh wie möglich, spätestens jedoch 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin, erfolgen.

Abs. 3: Bei einer Absage weniger als 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin oder bei Nichterscheinen kann die Therapeutin Ersatz des ihr tatsächlich entstandenen Ausfalls verlangen, soweit der Termin ausschließlich für den Kunden reserviert war, nicht anderweitig vergeben werden konnte und die gesetzlichen Voraussetzungen eines Ersatzanspruchs vorliegen.

Ersparte Aufwendungen sowie anderweitig erzielte oder zumutbar erzielbare Einnahmen werden berücksichtigt.

Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Abs. 4: Eine Ausfallvergütung wird nicht verlangt, soweit der Kunde die Nichtwahrnehmung des Termins nicht zu vertreten hat oder eine Berechnung nach den gesetzlichen Bestimmungen im konkreten Fall ausgeschlossen ist.

Abs. 5: Gesetzliche Rechte des Kunden bleiben unberührt.

§ 5 - VERGÜTUNG UND ZAHLUNG

Abs. 1: Es gelten die dem Kunden vor Vertragsschluss mitgeteilten bzw. zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbarten Preise.

Abs. 2: Die Vergütung ist nach Erbringung der vereinbarten Leistung fällig, sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde. Die verfügbaren Zahlungsmöglichkeiten werden dem Kunden mitgeteilt.

Abs. 3: Die Pfötchen Werkstatt Physiotherapie nimmt die Steuerbefreiung für Kleinunternehmer gemäß § 19 UStG in Anspruch. Umsatzsteuer wird daher nicht gesondert ausgewiesen.

Abs. 4: Da die Pfötchen Werkstatt Physiotherapie mobil tätig ist, können zusätzlich Fahrtkosten anfallen. Die Höhe bzw. Berechnung der Fahrtkosten wird dem Kunden vor Vertragsschluss mitgeteilt.

§ 6 - INFORMATIONS- UND MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES KUNDEN

Abs. 1: Der Kunde ist verpflichtet, der Therapeutin alle ihm bekannten Informationen mitzuteilen, die für eine sichere und fachgerechte Durchführung der vereinbarten Leistung relevant sind.

Hierzu gehören insbesondere:

- bekannte Erkrankungen und Diagnosen
- bestehende oder frühere Verletzungen
- Operationen
- aktuelle Medikamentengaben
- Allergien oder Unverträglichkeiten
- tierärztliche Behandlungen und relevante Befunde
- aktuelle Veränderungen des Gesundheits- oder Bewegungszustandes

Vorhandene tierärztliche Befunde sollen, soweit sie für die Behandlung relevant sind, nach Möglichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Abs. 2: Änderungen des Gesundheitszustandes des Hundes sind der Therapeutin vor Beginn einer weiteren Behandlung mitzuteilen.

Abs. 3: Der Kunde ist verpflichtet, bekannte Verhaltensauffälligkeiten des Hundes, insbesondere Angst-, Abwehr- oder Aggressionsverhalten, vor Beginn der Behandlung mitzuteilen.

Bewegung
Lebensqualität
Vertrauen

§ 7 - DURCHFÜHRUNG DER BEHANDLUNG

Abs. 1: Die Behandlung erfolgt nach fachlicher Einschätzung der Therapeutin und wird unter Berücksichtigung des aktuellen Zustandes und der Reaktion des Hundes angepasst.

Abs. 2: Die Therapeutin ist berechtigt, eine Behandlung nicht zu beginnen, anzupassen, zu unterbrechen oder zu beenden, wenn dies aus gesundheitlichen Gründen oder zum Schutz des Hundes, des Kunden, der Therapeutin oder Dritter erforderlich erscheint. Dies gilt insbesondere bei starkem Stress, Schmerzen, Abwehr- oder Aggressionsverhalten des Hundes.

Abs. 3: Ergeben sich während der Befundung oder Behandlung Hinweise auf eine Erkrankung oder Verletzung, die einer tierärztlichen Abklärung bedarf, kann die Therapeutin eine tierärztliche Untersuchung empfehlen und die physiotherapeutische Behandlung bis zur Abklärung aussetzen.

Physiotherapeutische Leistungen ersetzen keine erforderliche tierärztliche Diagnostik oder Behandlung.

§ 8 - THERAPIEEMPFEHLUNGEN UND ÜBUNGEN FÜR ZU HAUSE

Abs. 1: Für einen möglichst positiven Therapieverlauf kann die regelmäßige Durchführung physiotherapeutischer Einheiten sinnvoll sein. Die Therapeutin spricht hierzu eine individuelle Empfehlung aus.

Abs. 2: Je nach Behandlungsziel kann die Mitwirkung des Tierhalters außerhalb der Therapieeinheiten erforderlich oder empfehlenswert sein. Hierzu können individuell abgestimmte Übungen für zu Hause gehören.

Abs. 3: Der Kunde ist dafür verantwortlich, empfohlene Übungen entsprechend der Anleitung und unter Berücksichtigung des aktuellen Zustandes seines Hundes durchzuführen. Bei Schmerzen, deutlicher Verschlechterung oder ungewöhnlichen Reaktionen des Hundes ist die jeweilige Übung abzubrechen und Rücksprache mit der Therapeutin bzw. bei Bedarf mit einem Tierarzt zu halten.

§ 9 - BEHANDLUNGSERFOLG UND MÖGLICHE REAKTIONEN

Abs. 1: Die Therapeutin erbringt die vereinbarten Leistungen fachgerecht und nach bestem Wissen und Gewissen. Ein bestimmter therapeutischer Erfolg oder eine Heilung wird nicht geschuldet oder garantiert. Ein Heilversprechen wird nicht abgegeben.

Abs. 2: Nach physiotherapeutischen Behandlungen oder Bewegungsreizen können vorübergehende Reaktionen auftreten, beispielsweise Müdigkeit, Muskelkater oder Veränderungen des Bewegungsverhaltens. Bei starken, ungewöhnlichen oder anhaltenden Beschwerden sollte eine tierärztliche Abklärung erfolgen.

§ 10 - BEAUFSICHTIGUNG UND SICHERUNG DES HUNDES

Abs. 1: Der Kunde bleibt während des Termins grundsätzlich für die angemessene Beaufsichtigung und Sicherung seines Hundes verantwortlich.

Abs. 2: Bekannte Verhaltensauffälligkeiten, insbesondere Aggressionsverhalten gegenüber Menschen oder anderen Tieren, sind der Therapeutin vor Beginn des Termins mitzuteilen.

Abs. 3: Besteht während eines Termins eine konkrete Gefährdung für Menschen oder Tiere, ist die Therapeutin berechtigt, die Behandlung zu unterbrechen oder zu beenden.

§ 11 - HAFTUNG

Es gelten die gesetzlichen Haftungsbestimmungen.

Insbesondere wird die Haftung für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie für Schäden aufgrund vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen nicht durch diese AGB ausgeschlossen oder beschränkt.

Der Kunde ist verpflichtet, alle für die Behandlung relevanten Informationen über den Gesundheitszustand und das Verhalten seines Hundes vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen.

Für Schäden, die auf unrichtigen oder unvollständigen Angaben des Kunden beruhen, gelten die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere über ein etwaiges Mitverschulden.

Hunde
in guten
Händen



Für ein
bewegtes
Hundeleben

Das Ausbleiben eines bestimmten therapeutischen Erfolges stellt für sich genommen keine Pflichtverletzung dar, sofern ein bestimmter Erfolg nicht ausdrücklich vereinbart wurde.

§ 12 - PHYSIO- UND FITNESSWALKS SOWIE SONSTIGE BEWEGUNGSANGEBOTE

Abs. 1: Physio- und Fitnesswalks sowie vergleichbare Bewegungsangebote dienen der angeleiteten physiotherapeutischen oder präventiven Bewegung sowie geeigneten Bewegungs-, Balance- und Koordinationsübungen.

Abs. 2: Der Tierhalter führt und beaufsichtigt seinen Hund während des gesamten Angebots selbst und führt die angeleiteten Übungen mit seinem Hund eigenverantwortlich durch.

Abs. 3: Gesundheitliche Einschränkungen, bestehende Erkrankungen, Verletzungen sowie relevante Verhaltensauffälligkeiten des Hundes sind vor Beginn mitzuteilen.

Abs. 4: Die Übungen sind entsprechend der physiotherapeutischen Anleitung und unter Berücksichtigung der individuellen körperlichen Belastbarkeit des Hundes durchzuführen. Die Therapeutin ist berechtigt, einzelne Übungen anzupassen oder auszulassen, wenn dies aufgrund des gesundheitlichen Zustandes oder der körperlichen Belastbarkeit des Hundes angezeigt ist.

Abs. 5: Bei gesundheitlichen Auffälligkeiten während des Angebots oder wenn dies aus Sicherheitsgründen erforderlich ist, kann die weitere Teilnahme an einzelnen Übungen oder am gesamten Angebot beendet werden.

§ 13 - ERSTE-HILFE-SEMINARE

Abs. 1: Die Pfötchen Werkstatt Physiotherapie wirkt in Kooperation mit Der.Pfotencoach an Erste-Hilfe-Seminaren rund um den Hund mit.

Abs. 2: Soweit Anmeldung, Vertragsschluss und Zahlung für Seminarplätze ausschließlich über Der.Pfotencoach erfolgen, wird der Vertrag über den Seminarplatz mit dem dort bezeichneten Vertragspartner geschlossen. Für Buchung, Zahlung, Stornierung und Teilnahme gelten dessen bei Vertragsschluss wirksam einbezogene Bedingungen.

Abs. 3: Die Pfötchen Werkstatt Physiotherapie übernimmt im Rahmen der Kooperation vereinbarte Seminarinhalte. Die im Rahmen eines Erste-Hilfe-Seminars vermittelten theoretischen und praktischen Inhalte dienen der Wissensvermittlung und Vorbereitung auf mögliche Notfallsituationen. Sie ersetzen keine tierärztliche Untersuchung, Diagnose oder Behandlung.

Abs. 4: Bei Teilnahme mit eigenem Hund bleibt der Tierhalter für die Beaufsichtigung und sichere Führung seines Hundes verantwortlich. Gesundheitliche oder verhaltensbezogene Besonderheiten des Hundes, die für die Teilnahme relevant sind, sind vor Veranstaltungsbeginn mitzuteilen.

§ 14 - FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN

Abs. 1: Fotos und Videos, auf denen der Kunde identifizierbar ist oder die mit personenbezogenen Informationen des Kunden verbunden werden, werden zu Veröffentlichungs- oder Werbezwecken nur verwendet, wenn hierfür eine entsprechende Rechtsgrundlage, insbesondere eine entsprechende Einwilligung, vorliegt.

Abs. 2: Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, kann diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Abs. 3: Einzelheiten ergeben sich aus der jeweiligen Foto-/Video-Einwilligung sowie den Datenschutzhinweisen der Pfötchen Werkstatt Physiotherapie.

§ 15 - DATENSCHUTZ UND VERTRAULICHKEIT

Personenbezogene Daten des Kunden werden nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet.

Informationen über den Kunden, dessen Tier sowie Befunde und Behandlungen werden vertraulich behandelt.

Bewegung
Lebensqualität
Vertrauen



Hunde
in guten
Händen



Für ein
bewegtes
Hundeleben

Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt nur, soweit hierfür eine entsprechende Rechtsgrundlage besteht oder eine erforderliche Einwilligung vorliegt.

Weitere Informationen über Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung, Empfänger, Speicherdauer sowie die Rechte der betroffenen Personen ergeben sich aus der Datenschutzhinweisung bzw. Datenschutzerklärung der Pfötchen Werkstatt Physiotherapie.

§ 16 - WIDERRUFSRECHT BEI VERBRAUCHERVERTRÄGEN

Soweit dem Kunden aufgrund der gesetzlichen Vorschriften bei einem außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag oder einem Fernabsatzvertrag ein Widerrufsrecht zusteht, gelten hierfür die gesetzlichen Bestimmungen.

Der Kunde wird, soweit gesetzlich erforderlich, gesondert über sein Widerrufsrecht informiert.

Verlangt der Kunde ausdrücklich, dass eine Dienstleistung bereits während einer bestehenden Widerrufsfrist beginnen soll, gelten hinsichtlich eines möglichen Wertersatzes und des Erlöschens des Widerrufsrechts die gesetzlichen Vorschriften.

§ 17 - ERFÜLLUNGsort

Erfüllungsort der jeweiligen physiotherapeutischen oder sonstigen vereinbarten Leistung ist grundsätzlich der Ort, an dem die Leistung tatsächlich erbracht wird.

§ 18 - SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Beachtung zwingender Verbraucherschutzvorschriften.

Es gelten die gesetzlichen Gerichtsstandsregelungen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Anstelle einer unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften.



Bewegung
Lebensqualität
Vertrauen